

# Wo Tumor-Erkrankte Rat und Trost finden

*Ludwigsburger Selbsthilfegruppe für Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse trifft sich zweimal im Monat*

Die Diagnose trifft die Menschen oft aus heiterem Himmel. Es gibt weder Vorzeichen noch eine Prophylaxe: Tumore und Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse. Und deren Behandlung ist schwierig. Umso wichtiger ist, die Betroffenen mit ihren Sorgen und Nöten nicht allein zu lassen.

Seit wenigen Monaten gibt es deshalb in Ludwigsburg die TEB Selbsthilfegruppe Baden-Württemberg (Tumore und Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse). Katharina Stang aus Pflugfelden hat den Zusammenschluss von Betroffenen sowie deren An-

gehörigen gegründet. Davor hat sie sechs Jahre die Regionalgruppe des Arbeitskreises der Pankreatomierten (AdP) geleitet.

## Beratung am Telefon

Katharina Stang erkrankte selbst mit 47 Jahren an der Bauchspeicheldrüse. Es folgte eine schwierige Operation mit zunächst ungewissem Ausgang. Sie schaffte es, wollte fortan anderen helfen und begann sich zu engagieren. „Es ist wichtig, dass die Betroffenen in ihren Familien aufgefangen werden, dass sie Ansprechpartner haben und es wohnortnahe Ärzte ihres Vertrauens gibt“, betont die Vorsitzende der Selbsthilfegruppe, deren Telefon in der Pflugfelder Wohnung selten stillsteht. Sie informiert, erteilt Ratschläge und tröstet.

„Wir sind kein Kaffeekränzchen“, sagt sie zur Arbeit in der Selbsthilfegruppe. Zweimal im Monat finden in den Räumen der Landesversicherungsanstalt in der Stuttgarter Rotebühlstraße Treffen statt.

## Gespräch mit Medizinern

Der Austausch nimmt einen großen Raum ein. Stark nachgefragt sind ebenso die Fachvorträge. Denn Erkrankte stehen in der Regel vor einem Berg von Problemen und Fragen: Soll ich mich operieren lassen und wenn ja, wo? Kann mir eine Chemotherapie helfen und wenn ja, welche? Wie organisiere ich das komplexe



**Katharina Stang** baut ein Netzwerk für Erkrankte auf.

Bild: Alfred Drossel

## Vereinsporträt

### *Selbsthilfegruppe TEB*

#### **30 Mitglieder**

**Vorsitzende:** Katharina Stang.

**Aktivitäten:** Gruppentreffen, Beratung, Referentenprogramm, soziale Hilfen.

**Kontaktadresse:** Herrschaftsweg 23, 71636 Ludwigsburg, Telefon (071 41) 4 18 35, Mobil: (01 73) 4 39 02 53, kontakt@teb-selbsthilfegruppe.de, www.teb-selbsthilfegruppe.de.

Gebiet der Nachsorge nach einer Operation?

Im Gespräch mit anderen Betroffenen und mit Medizinern erfahren die zu Behandelnden oft für sie Wichtiges.

Die Selbsthilfegruppe hat dabei kompetente Partner. Sie wird unterstützt durch den Krebsverband Baden-Württemberg sowie von Krankenkassen, Kliniken und Fachärzten.

Ziel von Katharina Stang ist der Aufbau eines Netzwerkes von Ärzten und Kliniken im süddeutschen Raum, damit die Betroffenen optimal versorgt werden können. Angelika Baumeister